

Nachfolgende Beschlüsse wurden in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 27.07.2020 gefasst:

**GR-2020-30                      Abwägungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes  
„Generationenpark Großpösna“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großpösna hat mit dem Abwägungsbeschluss einen nächsten wichtigen Schritt für den Bebauungsplan „Generationenpark Großpösna“ beschlossen. Der Beschluss ist folgendermaßen gefasst worden: „Der Gemeinderat der Gemeinde Großpösna beschließt: 1. dass die während der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes „Generationenpark Großpösna“ der Gemeinde Großpösna in der Fassung vom 16.12.2019, einschließlich Textteil und Begründung, vorgebrachten Anregungen und Bedenken der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB geprüft und gemäß § 1 Abs. 7 BauGB gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen wurden, 2. dass die sich aus der Abwägung ergebenden Festlegungen im Abwägungsprotokoll vom 27.07.2020 gemäß Anlage Bestandteil dieses Beschlusses sind, 3. die Beauftragung der Bürgermeisterin, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Einwender aus der Öffentlichkeit vom Inhalt und Ergebnis der Abwägung in Kenntnis zu setzen.“

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme / 0 Enthaltungen

**GR-2020-31                      Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der DSG mbH**

Die gemeindeeigene Dorf- und Seeentwicklungsgesellschaft Großpösna mbH stellt für jedes Geschäftsjahr einen Jahresabschluss auf, der durch einen Wirtschaftsprüfer geprüft wird. Der Gemeinderat hat den Jahresabschluss festgestellt, sowie Geschäftsführung und Aufsichtsrat entlastet. Im Geschäftsjahr 2019 hat die DSG mbH einen Überschuss von 601.629 EUR erwirtschaftet. Dies resultiert im Wesentlichen aus Erträgen aus der Vermarktung eines Baugebietes in Dreiskau-Muckern.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

**GR-2020-32                      Beschlussfassung „Energiepolitisches Arbeitsprogramm der Gemeinde Großpösna“  
(EPAP)**

Das Energiepolitische Arbeitsprogramm (EPAP) ist ein Arbeitsinstrument des European Energy Awards® (eea), an welchem die Gemeinde seit 2009 teilnimmt. Mit der fortlaufenden Projektarbeit im eea® wurden bereits vielfältige Maßnahmen umgesetzt, z. T. neu definiert oder neu entwickelt. Dies ist in der hier vorliegenden Fortschreibung des Arbeitsprogramms in Form von konkreten Maßnahmen zum Klimaschutzkonzept, Zuständigkeiten, Prioritäten und Umsetzungszeiträumen berücksichtigt. Der Gemeinderat der Gemeinde Großpösna beschließt das EPAP für den Zeitraum von 2020-2023.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen / 2 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen

**GR-2020-33                      Beschluss zu einer überplanmäßigen Auszahlung für die Baumaßnahme „Umbau  
und Erweiterung des Bürger- und Vereinshauses Großpösna“**

Um Mehrkosten, die v. a. durch Mehrleistungen entstanden sind, abzufedern und somit die letzten Aufträge auslösen zu können und die Baumaßnahme erfolgreich zu Ende zu führen, beschließt der Gemeinderat überplanmäßige Auszahlungen i. H. v. 50 TEUR für diese Baumaßnahme. Dies entspricht etwa 4 % der ursprünglich geplanten Gesamtkosten. Eine entsprechende Aufstockung der Zuwendung wird von der Verwaltung beantragt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

**GR-2020-34**

**Beschluss über die Annahme von Spenden**

Der Gemeinderat hat die Annahme folgender Spenden beschlossen: Für das Projekt „Bank Tensaweg“ in Seifertshain in Höhe von 150,00 €, für die FFW Störmthal in Höhe von 1090,00 €, für den Botanische Garten Oberholz in Höhe von 300,00 € und für die FFW Großpösna in Höhe von 300,00 €  
Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen